

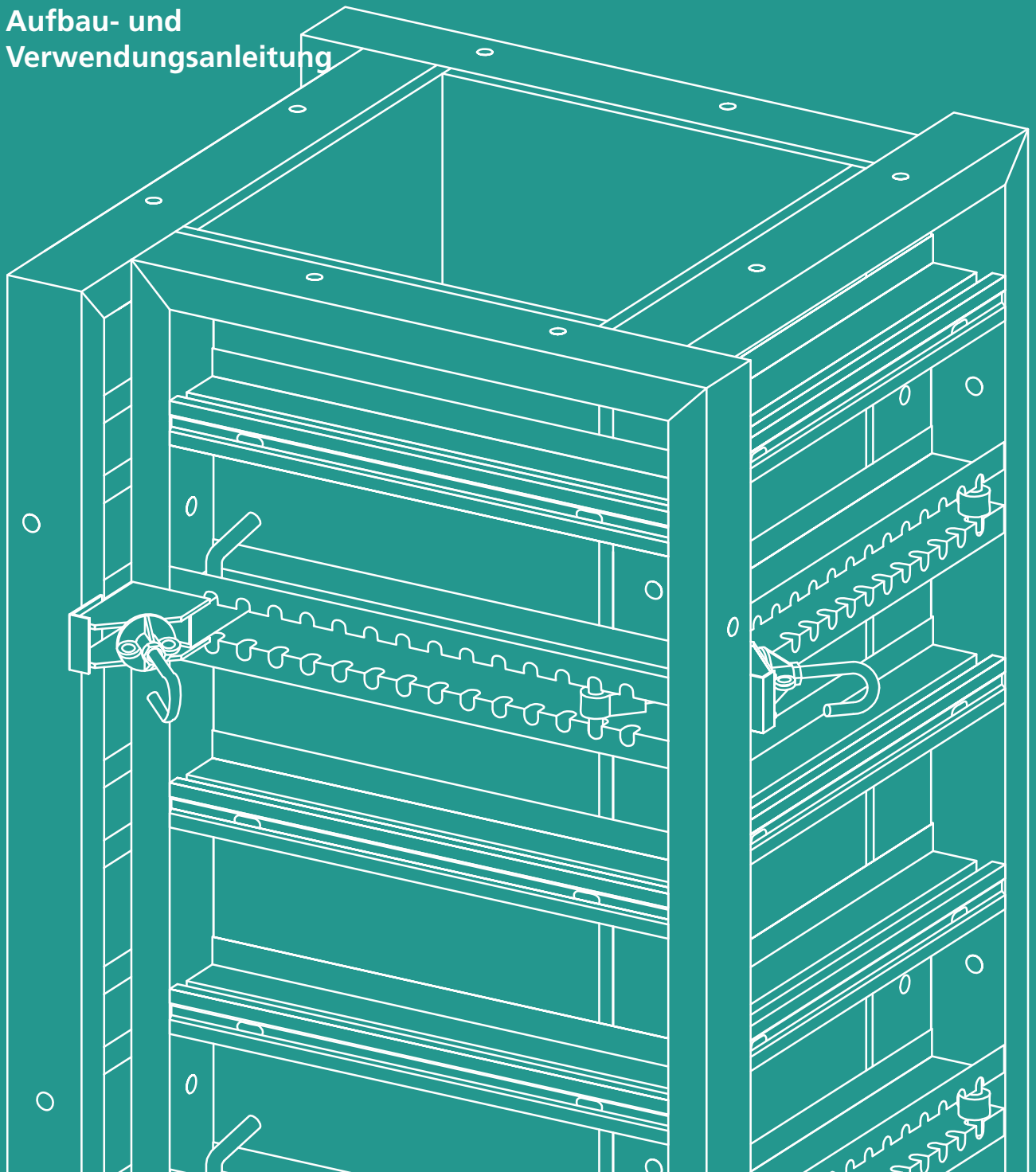


DIE SCHALUNG

NOE[®] Vario 2000

Stand: 04.2016

Aufbau- und
Verwendungsanleitung



1. Sicherheitshinweise, GSV Leitfaden

1.1 Hinweise zur bestimmungsgemäßen und sicheren Verwendung von Schalungen und Traggerüsten

Der Unternehmer hat eine Gefährdungsbeurteilung und eine Montageanweisung aufzustellen. Letztere ist in der Regel nicht mit einer Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) identisch.

- **Gefährdungsbeurteilung:** Der Unternehmer ist verantwortlich für das Aufstellen, die Dokumentation, die Umsetzung und die Revision einer Gefährdungsbeurteilung für jede Baustelle. Seine Mitarbeiter sind verpflichtet zur gesetzkonformen Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen.
- **Montageanweisung:** Der Unternehmer ist für das Aufstellen einer schriftlichen Montageanweisung verantwortlich. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung bildet eine der Grundlagen zur Aufstellung einer Montageanweisung.
- **Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV):** Schalungen sind technische Arbeitsmittel, die nur für eine gewerbliche Nutzung bestimmt sind. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes Personal und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) ist integraler Bestandteil der Schalungskonstruktion. Sie enthält mindestens Sicherheitshinweise, Angaben zur Regelausführung und bestimmungsgemäßen Verwendung sowie die Systembeschreibung. Die funktionstechnischen Anweisungen (Regelausführung) in der Aufbau- und Verwendungsanleitung sind genau zu befolgen. Erweiterungen, Abweichungen oder Änderungen stellen ein potenzielles Risiko dar und bedürfen deshalb eines gesonderten Nachweises (so mithilfe einer Gefährdungsbeurteilung) respektive einer Montageanweisung unter Beachtung der relevanten Gesetze, Normen und Sicherheitsvorschriften. Analoges gilt für den Fall bauseits gestellter Schalungs-/Traggerüstteile.
- **Verfügbarkeit der AuV:** Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die vom Hersteller oder Schalungslieferanten zur Verfügung gestellte Aufbau- und Verwendungsanleitung am Einsatzort vorhanden, den Mitarbeitern vor Aufbau und Verwendung bekannt und jederzeit zugänglich ist.
- **Darstellungen:** Die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung gezeigten Darstellungen sind zum Teil Montagezustände und sicherheitstechnisch nicht immer vollständig. Eventuell in diesen Darstellungen nicht gezeigte Sicherheitseinrichtungen müssen trotzdem vorhanden sein.
- **Lagerung und Transport:** Die besonderen Anforderungen der jeweiligen Schalungskonstruktionen bezüglich der Transportvorgänge sowie der Lagerung sind zu beachten. Exemplarisch ist die Anwendung entsprechender Anschlagmittel zu nennen.
- **Materialkontrolle:** Das Schalungs- und Traggerüstmaterial ist bei Eingang auf der Baustelle/am Bestimmungsort sowie vor jeder Verwendung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion zu prüfen. Veränderungen am Schalungsmaterial sind unzulässig.
- **Ersatzteile und Reparaturen:** Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.
- **Verwendung anderer Produkte:** Vermischungen von Schalungskomponenten verschiedener Hersteller bergen Gefahren. Sie sind gesondert zu prüfen und können zur Notwendigkeit der Aufstellung einer eigenen Aufbau- und Verwendungsanleitung führen.
- **Sicherheitssymbole:** Individuelle Sicherheitssymbole sind zu beachten. Beispiele:



Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung kann zu Sachschäden respektive Gesundheitsschäden (auch Lebensgefahr) führen.



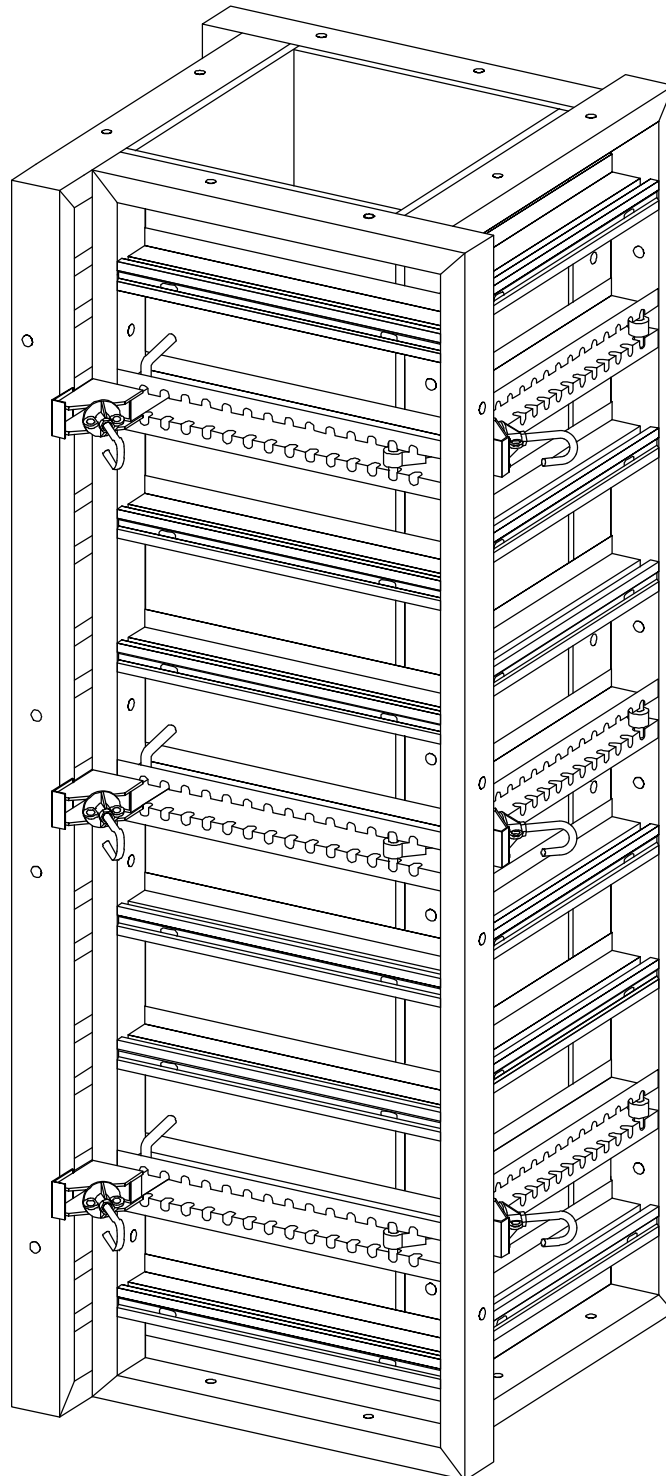
Sichtprüfung: Die vorgenommene Handlung ist durch eine Sichtprüfung zu kontrollieren.



Hinweis: Ergänzende Angaben zur sicheren, sach- und fachgerechten Ausführung der Tätigkeiten.

- **Sonstiges:** Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten. Für die sicherheitstechnische Anwendung der Produkte sind die länderspezifischen Gesetze, Normen sowie weitere Sicherheitsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden. Sie bilden einen Teil der Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bezüglich des Arbeitsschutzes. Hieraus resultiert unter anderem die Pflicht des Unternehmers, die Standsicherheit von Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen sowie des Bauwerks während aller Bauzustände zu gewährleisten. Dazu zählen auch die Grundmontage, die Demontage und der Transport der Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen respektive deren Teile. Die Gesamtkonstruktion ist während und nach der Montage zu prüfen.

2. NOE Vario 2000 Stützenschalung



Zul. Betondruck: 125 kN/m²

Betonierpodeste und Leitern siehe
AuV NOE Betonierpodest Stützenschalung

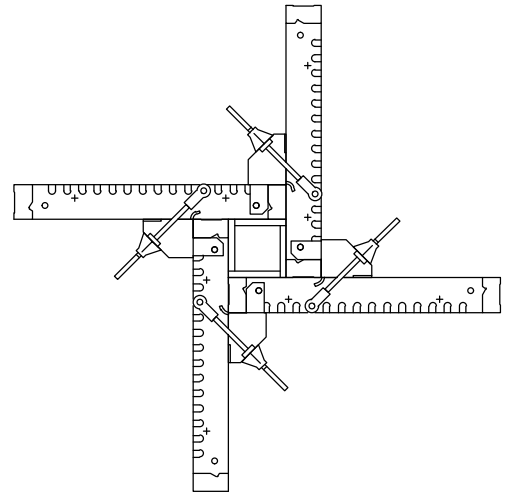
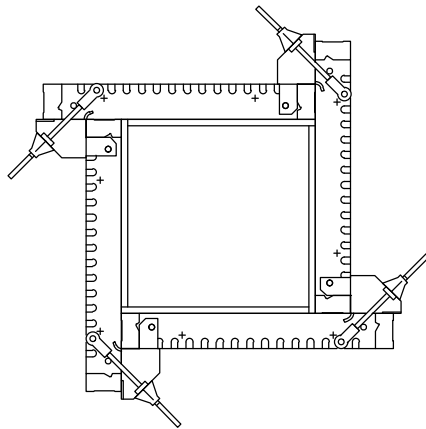
3. Einsatzmöglichkeiten

Stützenschalung stufenlos verstellbar

Mit 4 Tafeln

max. 600 x 600 mm
bei Belagstärke bis 24 mm

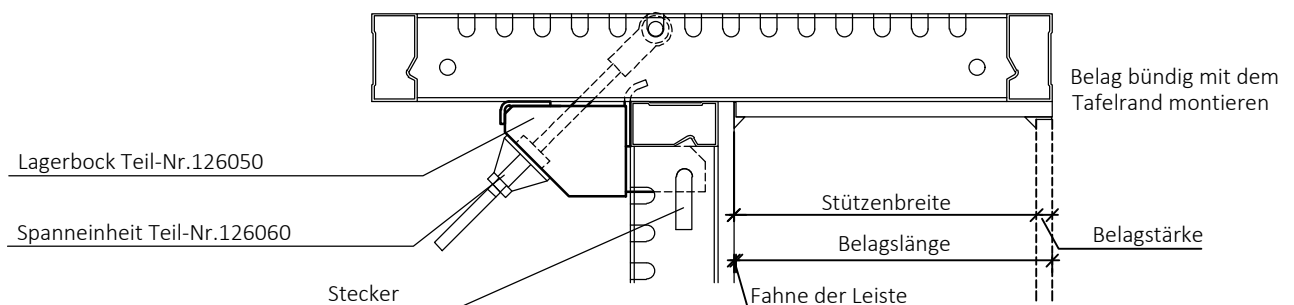
min. 150 x 150 mm



Detail Montage des Lagerbocks

Lagerbock zwischen U-Profilen mit Stecker befestigen. Spanneinheit um 90° gedreht einfädeln und in U-Profilen einhängen.

Beim Anziehen der Sprintmutter beachten, dass Spanneinheit im Lagerbock zentriert ist.



Belagslänge = Stützenbreite + Belagstärke - Fahne der Dreikantleiste

Beispiel:

Stützenbreite = 400 mm

Belagstärke = 21 mm

Fahne der Dreikantleiste = 3 mm

Belagslänge = 400 + 21 - 3 = 418 mm

Mögliche Beläge:

21 mm NOEform, glatt

22 mm Dreischichttafel, saugend

24 mm Bretter, rau

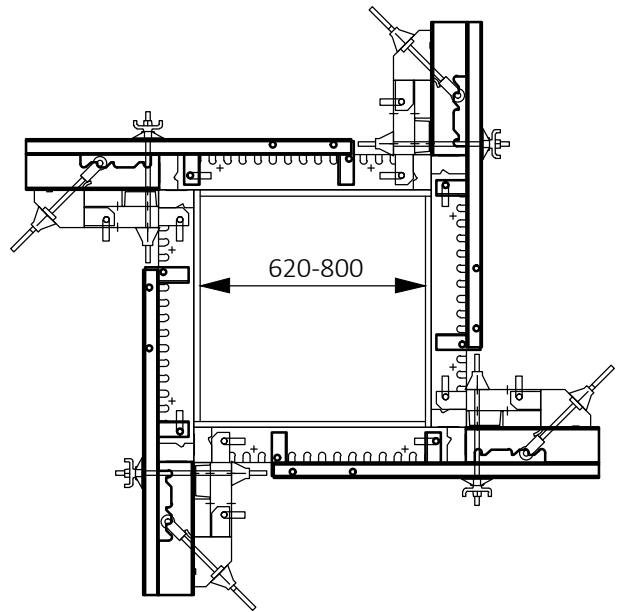
22 mm Bretter, gehobelt

Aufbau- und Verwendungsanleitung NOE Vario 2000 Stützenschalung



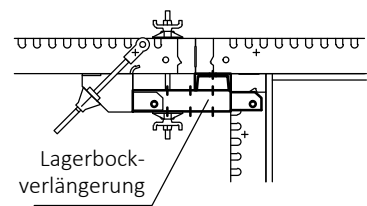
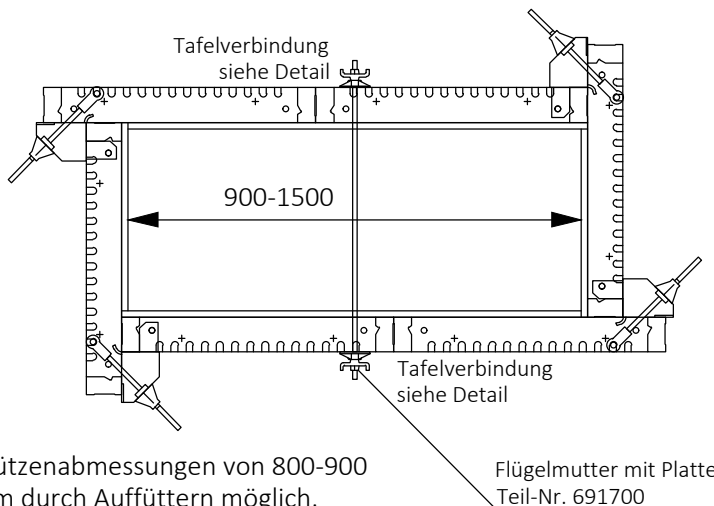
Mit 4 Tafeln und Ergänzungssatz

Bei Belagstärke bis 24 mm.
Stützenabmessung von 620 - 800 mm
Verspannung durch Bohrung in
Lagerbockverlängerung.



Mit 6 Tafeln

Stützenabmessung von 900 - 1500 mm mit
zusätzlicher mittiger Verspannung

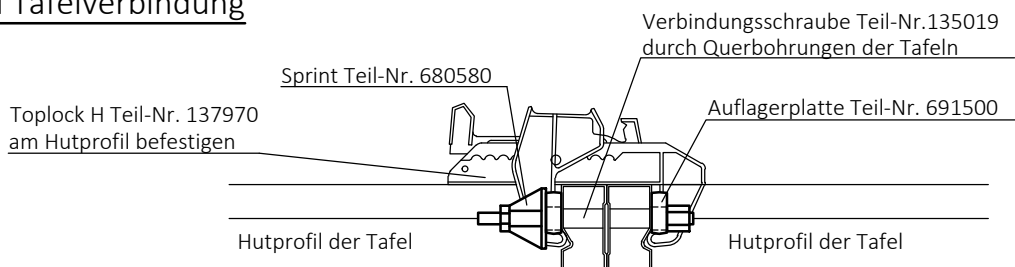


Bei Verwendung der Lagerbockverlängerung kurz (Teil-Nr. 126190) sind Abmessungen von 650-1250 mm möglich.
Bei Verwendung der Lagerbockverlängerung (Teil-Nr. 126180) sind Abmessungen von 600-1200 mm möglich, jeweils ohne Gurtverlängerung.

Stützenabmessungen von 800-900 mm durch Auffüttern möglich.

Flügelmutter mit Platte
Teil-Nr. 691700

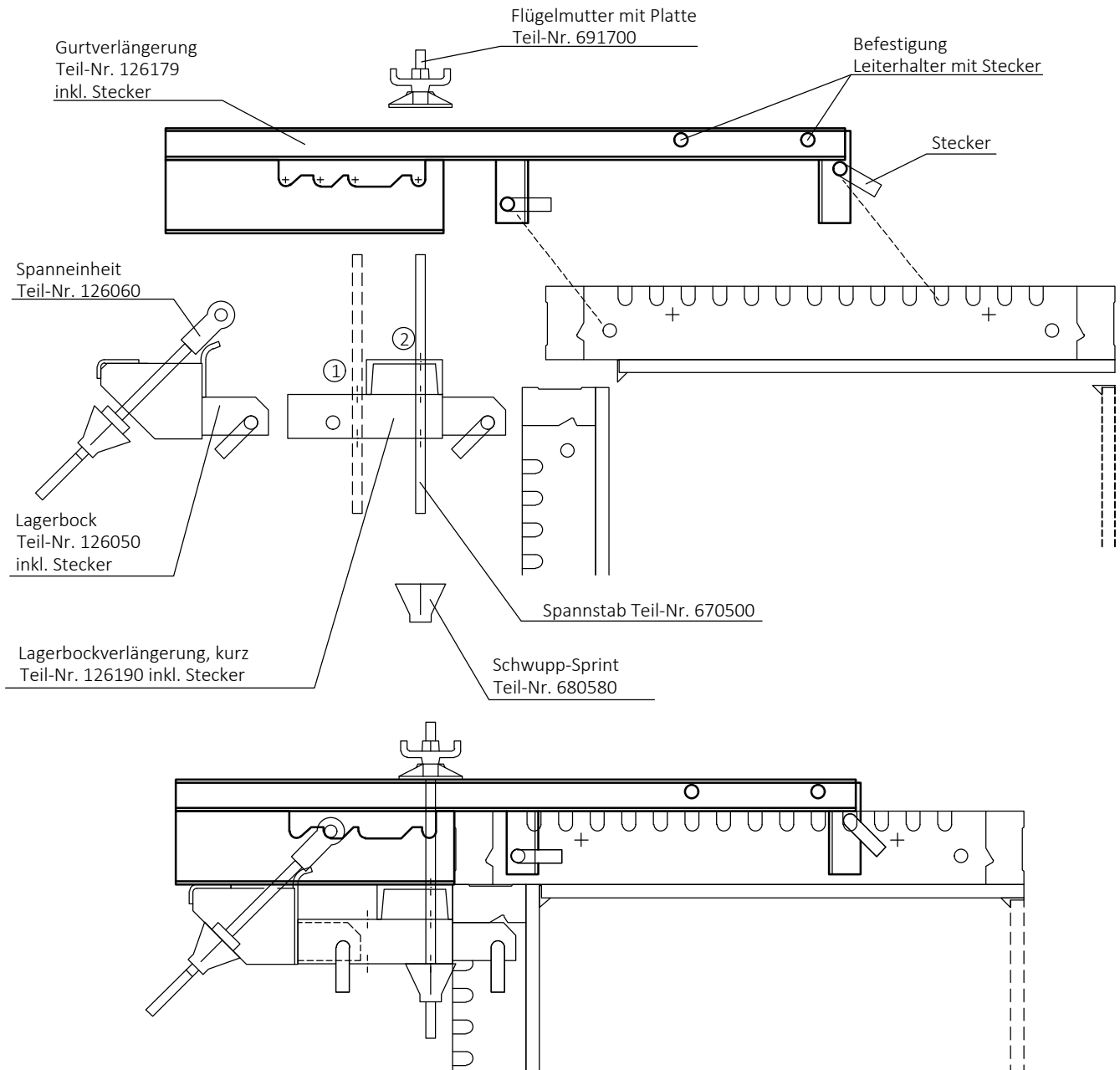
Detail Tafelverbindung



Elementhöhe	Verschraubung	Toplock H
3000 mm	4 x auf Höhe	4 x auf Höhe
2750 mm	4 x auf Höhe	4 x auf Höhe
2500 mm	4 x auf Höhe	4 x auf Höhe
1000 mm	2 x auf Höhe	1 x auf Höhe
500 mm	entfällt	1 x auf Höhe

Detail Montage des Ergänzungssatzes:

Lagerbock in Lagerbockverlängerung einfügen und mit Stecker befestigen.
 Beide Teile und Gurtverlängerung in U-Profil der Tafel einschieben und mit Stecker sichern.
 Schwupp-Verspannung durch Bohrung (1) oder (2) in Lagerbockverlängerung möglichst nahe an Stützentafel durchführen.
 Spanneinheit um 90° gedreht durchschieben und im Zahnprofil der Gurtverlängerung einhängen.
 Beim Anziehen der Sprintmutter beachten, dass Spanneinheit im Lagerbock zentriert ist.

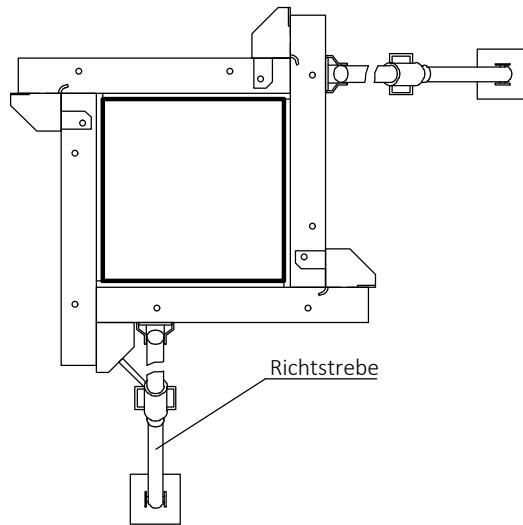


Pro Verbindung mit Lagerbockverlängerung wird 1 Ergänzungssatz benötigt.

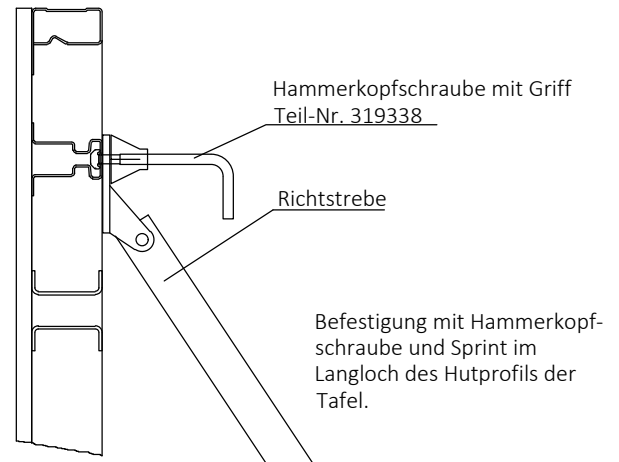
1 Ergänzungssatz besteht aus :

- | | |
|---|-----------------|
| 1 Gurtverlängerung inkl. 2 Stecker | Teil-Nr. 126179 |
| 1 Lagerbockverlängerung, kurz inkl. 1 Stecker | Teil-Nr. 126190 |
| 1 Lagerbock inkl. 1 Stecker | Teil-Nr. 126050 |
| 1 Spanneinheit | Teil-Nr. 126060 |
| 1 Schwupp-Sprint | Teil-Nr. 680580 |
| 1 Flügelmutter mit Platte | Teil-Nr. 691700 |
| 1 Spannstab | Teil-Nr. 670500 |

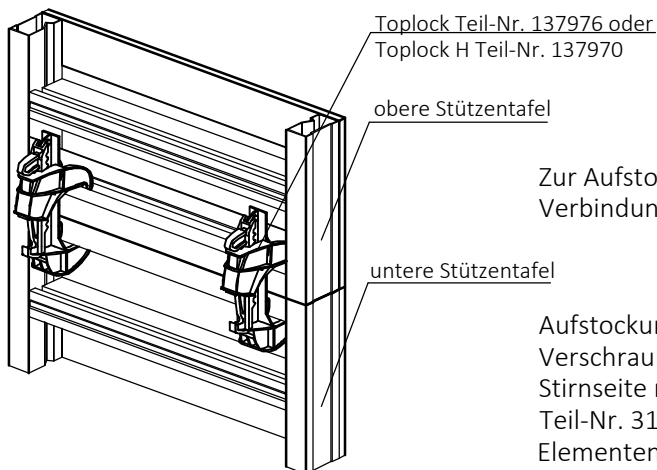
4. Schalungsabstützung



Detail Befestigung



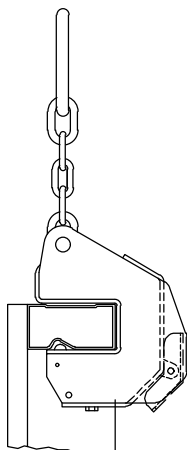
5. Schalungsaufstockung



Zur Aufstockung benötigt man 2 Toplock zur Verbindung je Tafel am Stoß

Aufstockung bei Elementhöhen über 4.25 m durch zusätzliches Verschrauben der Tafeln durch die Querbohrungen an der Stirnseite mit Spannstab und Sprint oder Schraube M18x160, Teil-Nr. 318900. Dies ist auch notwendig bei vormontierten Elementen mit Belag, die per Lkw transportiert werden.

6. Kranaufhängung

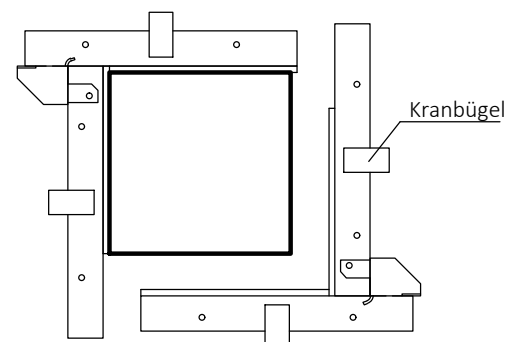


Kranbügel
Teil-Nr. 135904
Gewicht 6,8 kg

Tragkraft max. 20 kN
bei senkrechtem Zug

Einsatz nur entsprechend der Betriebsanleitung zulässig !

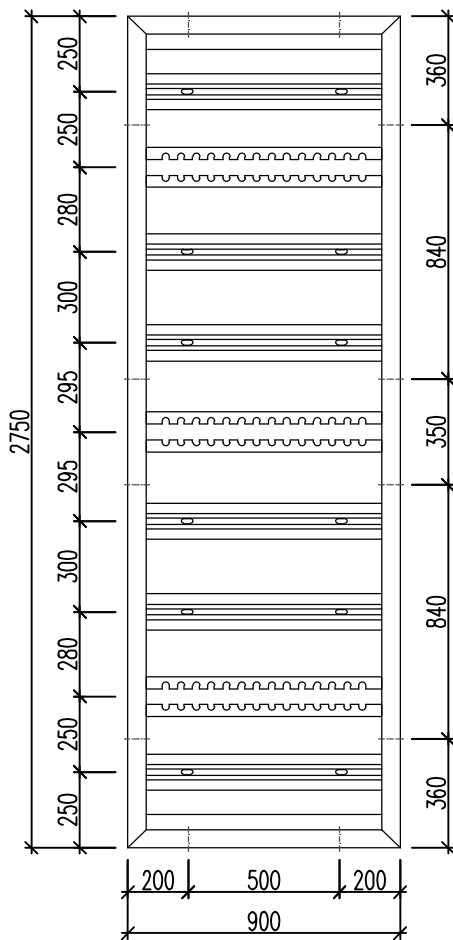
Umsetzen der Winkeleinheit mit 2 Kranbügeln



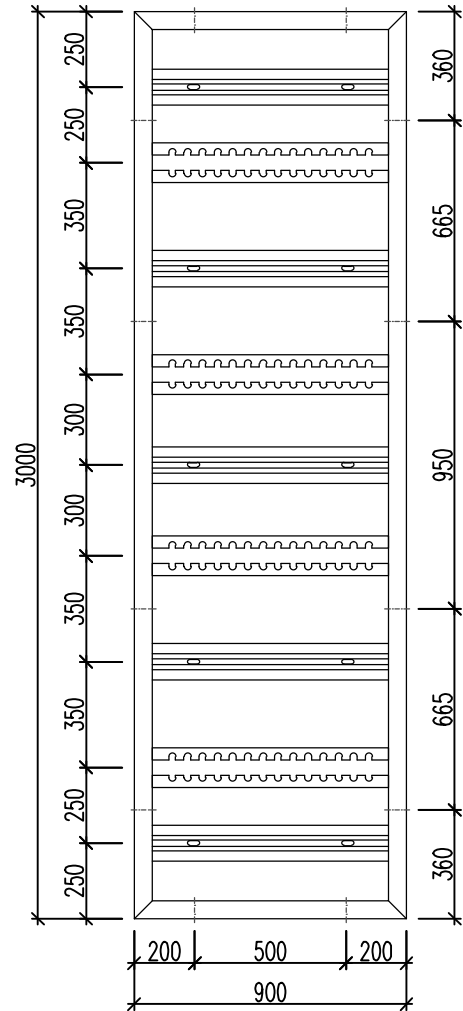
Aufbau- und Verwendungsanleitung
NOE Vario 2000 Stützenschalung



Element 2750 mm
Teil-Nr. 125252
Gewicht 137 kg



Element 3000 mm
Teil-Nr. 125256
Gewicht 145 kg





DIE SCHALUNG



NOE-Schaltechnik Georg Meyer-Keller GmbH + Co. KG

Kuntzestr. 72, 73079 Süssen
T + 49 7162 13-1
F + 49 7162 13-288
info@noe.de
www.noe.de
www.noeplast.com

Belgien

NOE-Bekistingtechniek N.V.
www.noe.be
info@noe.be

Frankreich

NOE-France
www.noe-france.fr
info@noe-france.fr

Niederlande

NOE-Bekistingtechniek b.v.
www.noe.nl
info@noe.nl

Österreich

NOE-Schaltechnik
www.noe-schaltechnik.at
noe@noe-schaltechnik.at

Polen

NOE-PL Sp. Zo.o.
www.noe.pl
noe@noe.pl

Schweiz

NOE-Schaltechnik
www.noe.ch
info@noe.ch